

XIII. Տրված արտահայտություններից մեկի օգնությամբ վերականգնել նախադասությունները:
Vervollständigen Sie die Sätze durch die passenden Satzteile.

76 Er hat der Schwester das Thema ausführlich erklärt, _____.

- a) damit schreibt sie die Aufgabe
- b) um sie vor der Gefahr zu retten
- c) um die Kontrollarbeit gut zu schreiben
- d) damit sie die Prüfung gut bestehen kann

77 Ich bin eingestiegen, _____.

- a) und der Zug ist abgefahren
- b) als der Zug abgefahren war
- c) da der Zug abgefahren ist
- d) weil der Zug abgefahren ist

78 Der Lehrer erklärt mir, wie _____.

- a) die Abschlussarbeit kann ich schreiben
- b) die Abschlussarbeit ich kann schreiben
- c) ich die Abschlussarbeit schreiben kann
- d) kann ich die Abschlussarbeit schreiben

79 Der Altar der Kirche wird _____.

- a) mit Blumen schmücken werden
- b) mit Blumen geschmückt worden
- c) mit Blumen geschmückt
- d) mit Blumen schmücken

80 _____, wie sie im Garten arbeitet?

- a) Bringst du
- b) Nimmst du
- c) Siehst du
- d) Gehst du

ՄԻԱՄՆԱԿԱՆ ՔՆՆՈՒԹՅՈՒՆ

2013

ԳԵՐՄԱՆԵՐԵՆ

ԹԵՍՏ 3

Խմբի համարը

Նստարանի համարը

Հարգելի՛ դիմորդ

Առաջադրանքները կատարելիս յուրաքանչյուրից պետք է ընտրել այն տարբերակը, որը Ձեր կարծիքով ճիշտ պատասխանն է, և պատասխանների ձևաթղթի համապատասխան մասում կատարել նշում:

Խորհուրդ ենք տալիս առաջադրանքները կատարել ըստ հերթականության: Ուշադիր կարդացե՛ք յուրաքանչյուր առաջադրանքի պահանջը և պատասխանների առաջարկվող տարբերակները: Եթե Ձեզ չի հաջողվում որևէ առաջադրանքի անմիջապես պատասխանել, ժամանակը խնայելու նպատակով կարող եք այն բաց թողնել և դրան անդրադառնալ ավելի ուշ:

Ձեր առջև դրված թեստ-գրքույկի էջերի դատարկ մասերը ազատորեն կարող եք օգտագործել սևագրության համար: **Թեստ-գրքույկը չի ստուգվում: Ստուգվում է միայն պատասխանների ձևաթուղթը:**

Առաջադրանքները կատարելուց հետո չմոռանաք պատասխանները ուշադիր և խնամքով նշել պատասխանների ձևաթղթում: Պատասխանների ձևաթղթի ճիշտ լրացումից է կախված Ձեր քննական միավորի ճշտությունը:

Ցանկանում ենք հաջողություն:

Ա մակարդակ

- I. Ընտրել տեքստի բովանդակության առանձին հատվածներին համապատասխանող նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze, die dem Textinhalt entsprechen.

Wie Georg den Drachen bezwang

1. In einem See in der Nähe hauste ein schrecklicher Drache. Wo er hintrat, verwüstete er Felder und Wiesen. Auch den mutigsten Krieger gelang es nicht, das Tier zu töten. Um den Drachen zu beruhigen, beschlossen die verzweifelten Menschen, ihm jeden Tag Schafe vorzuwerfen. Doch die Schafe waren bald aufgefressen, und die Eier des Tieres wurde immer größer.
2. Es forderte Menschenopfer. „Wenn wir ihm nicht zu Willen sind, wird das Tier in die Stadt eindringen und sie zerstören“, fürchteten die Bewohner. Das Opfer wurde durch das Los die einzige Tochter des Königs. „Nehmt die Hälfte meines Reiches, aber lasst mir mein Kind“, bat der König. „Das hilft uns nichts“, sagten die Leute. „Auch du sollst dich an unsere Abmachung halten, sonst werden wir uns rächen.“
3. Aus Erbarmen gewährten sie dem König acht Tage Zeit, um von seiner Tochter Abschied zu nehmen. Nach dieser Zeit ließ der König die Prinzessin mit den schönsten Kleidern schmücken und führte sie vor die Tore der Stadt. Als das Mädchen allein zum See lief, kam ihr ein fremder Ritter auf einem braunen Pferd entgegen. Es war Georg. „Warum weinst du?“, fragte er. „Ich muss sterben“, antwortete die Prinzessin. „Ein schrecklicher Drache bedroht uns. Fliehe!“
4. Doch Georg zeigte keine Angst. „Ich will versuchen, dich zu retten“, sagte er. In diesem Augenblick fing das Wasser an, zu brodeln und zu schäumen. Aus den Wellen stieg der Drache ans Ufer. Georg ritt ihm entgegen und erstach ihn mit seiner Lanze.
5. Der König und das Volk, die alles aus der Ferne mit angesehen hatten, jubelten dem Ritter zu. Aber Georg sagte: „Gott hat mir die Kraft geschenkt, euch von dem Drachen zu erlösen. Nicht mir, sondern ihm müsst ihr danken.“ Der König belohnte Georg mit Gold, Silber und Edelsteinen. Georg verteilte die Schätze unter die Armen der Stadt und kehrte in seine Heimat zurück.

1

- a) Kein Krieger konnte den Drachen besiegen.
- b) Der Drache wohnte friedlich an einem See.
- c) Der Drache war verzweifelt, denn niemand mochte ihn.
- d) Die Menschen waren mit dem Drachen befreundet.

2

- a) Die Leute wollten sich an dem Drachen rächen.
- b) Der Drache wohnte in der Stadt bei den Menschen.
- c) Aus Angst mussten die Bewohner Menschen opfern.
- d) Der König hat dem Tier seine Tochter verschenkt.

3

- a) Das Mädchen saß sehr glücklich am See.
- b) Georg saß am See und beruhigte die Prinzessin.
- c) Die Prinzessin spazierte mit Georg am See.
- d) Die Prinzessin begegnete einem fremden Ritter.

4

- a) Der Ritter hatte Angst vor dem Drachen.
- b) Der Ritter ließ das Mädchen am Ufer sitzen.
- c) Georg erlegte den Drachen mit seiner Waffe.
- d) Aus dem See kam ein Ritter heraus.

- XII. Տեղադրել տեքստում բաց թողած համապատասխան բառերը:
Ergänzen Sie die Lücken durch die passenden Wörter.

Die Geschichte Wiens reicht _____ (71) in die Vergangenheit zurück. Zur Zeit des alten Roms war es eine römische Festung, _____ (72) die Römer „Vindobona“ nannten. Was der Name bedeutet, ist nicht _____ (73). Vielleicht _____ (74) das Wort von dem Namen eines slawischen Volkes. Im Jahre 881 erscheint das Wort „Wenia“ in _____ (75) Dokumenten. Es war ein Kampfplatz zwischen Ungarn und Deutschen. Im Jahre 1137 wurde Wien wieder eine Festung, wie zur Zeit der Römer.

71

- a) bis
- b) zur
- c) zu
- d) bei

72

- a) welcher
- b) welchem
- c) welches
- d) welche

73

- a) bedingt
- b) richtig
- c) bekannt
- d) wichtig

74

- a) entsteht
- b) springt
- c) beginnt
- d) kommt

75

- a) historischer
- b) geschichtlicher
- c) geschichtliche
- d) historischen

68 Von wem ist Jerewan gegründet worden?

- a) Wer gründete Jerewan?
- b) Wer hat Jerewan gegründet?
- c) Wer gründet Jerewan?
- d) Wer wird Jerewan gründen?

69 Das Schloss Neuschwanstein wurde von Ludwig II. erbaut.

- a) Ludwig II. erbaut das Schloss Neuschwanstein.
- b) Ludwig II. erbaute das Schloss Neuschwanstein.
- c) Das Schloss Neuschwanstein hat Ludwig II. erbaut.
- d) Das Schloss Neuschwanstein hatte Ludwig II. erbaut.

70 Ich habe meinen Freund um Hilfe gebeten.

- a) Mein Freund wird von mir um Hilfe gebeten werden.
- b) Mein Freund wurde von mir um Hilfe gebeten.
- c) Mein Freund ist von mir um Hilfe gebeten worden.
- d) Mein Freund wird von mir um Hilfe gebeten.

5

- a) Georg nahm die Schätze und verließ die Stadt.
- b) Aus der Ferne sah der Ritter dem Drachen zu.
- c) Dar Volk wollte den Ritter nicht begrüßen.
- d) Der König hat den Ritter reichllch beschenkt.

II. Ո՞ր բնագավառներին են վերաբերում հետևյալ պարբերությունները:
Welchen Bereichen entsprechen die Textabschnitte?

6

Die wichtigste Ursache für das Waldsterben ist die Luftverschmutzung. Autos, Kraftwerke, Fabriken und die Heizung der Wohnhäuser verursachen Abgase. Diese enthalten viele Tonnen Schadstoffe, sie verbinden sich mit dem Wasser in der Luft. Daher entsteht der so genannte saure Regen, der den Bäumen nicht das Leben, sondern Krankheit bringt.

- a) Umweltschutz
- b) Gesundheit
- c) Wetterbericht
- d) Wochenende

7

Gestern war es tagsüber trüb und feucht. Schon am Morgen bezog sich der Himmel mit Wolken. Zuerst regnete es leicht und es wehte ein sanfter Wind. Doch am Abend, als die Dämmerung anbrach, zog ein starkes Gewitter auf. Der heftige Wind heulte stark. Im Nu wurde es dunkel wie bei der Nacht. Die schweren grauen Wolken hingen tief über der Erde und es regnete in Strömen. Die wenigen verspäteten Passanten, die draußen blieben, wurden bis auf die Haut nass.

- a) Jahreszeiten
- b) Klima
- c) Wetter
- d) Tageszeiten

8

Ich würde in einer riesigen Wohnung mitten in Paris wohnen. Jedes Wochenende würde ich ans Meer fliegen und auf einem Boot wohnen. Ich würde meiner Oma etwas Geld schenken, weil sie nur eine kleine Rente hat. Geld sparen würde ich natürlich auch, und ...

- a) Seereise
- b) Wünsche
- c) Wohnungsmiete
- d) Geburtstagsgeschenk

9

Die Geschichte der Olympischen Spiele ist fast so alt wie die Geschichte der Menschheit. Die ersten Olympischen Spiele fanden im antiken Griechenland im Jahre 776 vor unserer Zeitrechnung in Olympia statt. Die Geschichte der Olympischen Spiele zählt über 2500 Jahre. Einmal in vier Jahren finden in verschiedenen Ländern Olympische Spiele statt.

- a) Musik
- b) Sport
- c) Hobby
- d) Feste

10 Die Alpen entstanden vor etwa 130 Millionen Jahren, als die afrikanische Kontinentalplatte nach Norden zog und mit der europäischen Platte zusammenstieß. Beim Zusammenstoß vereinigten sich die beiden Platten ineinander. Nach der letzten Eiszeit waren die Alpen bis zu einer Höhe von 2000 bis 2400 Metern komplett bewaldet. Die alpinen Rasenflächen waren sehr viel kleiner als heute.

- a) Reisen
- b) Geschichte
- c) Geografie
- d) Tourismus

III. Ընտրել տրված գոյականներին իմաստով համապատասխանող բայերը:
Wählen Sie die passenden Verben zu den Substantiven.

11 Das Licht

- a) abmachen
- b) anbrennen
- c) anmachen
- d) zünden

12 Eine Absicht

- a) schenken
- b) bewegen
- c) sehen
- d) haben

13 Das Abitur

- a) legen
- b) stehen
- c) machen
- d) lesen

14 In Not

- a) fangen
- b) geraten
- c) gehen
- d) bekommen

15 Einen Unfall

- a) verhindern
- b) stören
- c) vermindern
- d) hüten

X. Գտնել ընդգծված նախադասության միակ ճիշտ անդրադարձը:
Finden Sie die richtige Reaktion.

61 Ihm macht das Studium viel Spaß.

- a) Er findet diesen Beruf interessant.
- b) Er hat bestimmt keine großen Chancen.
- c) Stimmt, er möchte nicht weiterstudieren.
- d) Ja, er versäumt nie den Unterricht.

62 Heute ist er sehr spät aufgestanden.

- a) Warum arbeitet er nicht lange?
- b) Viele haben daran teilgenommen.
- c) Am Morgen hat es stark geregnet.
- d) Er hat ja in der Nacht gearbeitet.

63 Viele Kinder leiden an Kurzsichtigkeit.

- a) Sie sitzen stundenlang vor dem Computer.
- b) Mein Opa ist weitsichtig.
- c) Die Mütter sorgen zärtlich für ihre Kinder.
- d) Die Kinder werden nie krank.

64 Der Hauptbahnhof wird seit einem Jahr renoviert.

- a) Wann wird er denn endlich fertig!
- b) Vor einem Jahr war man mit der Renovierung fertig.
- c) Wir fahren gestern mit einer Straßenbahn.
- d) Im Hinterhof spielen kleine Kinder.

65 Armenien ist reich an Kreuzsteinen.

- a) Ja, die sind unser historischer Schatz.
- b) Wirklich? Ich werde die alle haben!
- c) Stehen diese Steine an der Kreuzung?
- d) Sie bereichern den Haushalt des Landes.

XI. Ընտրել ճիշտ փոխակերպումը:
Wählen Sie die passende Transformation.
(Aktiv→Passiv oder Passiv→Aktiv)

66 Wann wurde das Fernsehen erfunden?

- a) Wann erfindet man das Fernsehen?
- b) Wann hatte man das Fernsehen erfunden?
- c) Wann hat man das Fernsehen erfunden?
- d) Wann erfand man das Fernsehen?

67 Im Fernsehen zeigt man meistens langweilige Filme.

- a) Meistens werden im Fernsehen langweilige Filme gezeigt werden.
- b) Meistens sind im Fernsehen langweilige Filme gezeigt worden.
- c) Im Fernsehen werden meistens langweilige Filme gezeigt.
- d) Im Fernsehen wurden meistens langweilige Filme gezeigt.

54 ... **verbündeten sich** ...

Das bedeutet:

- a) banden an
- b) gründeten eine Band
- c) schlossen einen Bund
- d) verbanden

55 ... **ließen in Ruhe** ...

Das bedeutet:

- a) störten nicht
- b) staunten nicht
- c) erholten sich
- d) ruhten sich aus

56 ... **löste Gewitter aus** ...

Das bedeutet:

- a) brach das Gewitter aus
- b) verging das Gewitter
- c) ging das Gewitter aus
- d) rief das Gewitter hervor

57 ... **um sich schleuderte** ...

Das bedeutet:

- a) um sich warf
- b) hin und her bewegte
- c) hin und her schlenderte
- d) schaukelte

58 ... **weihten ihm** ...

Das bedeutet:

- a) widmeten ihm
- b) brachten ihm
- c) wählten ihn
- d) bewegten ihn

59 ... **vorhersagen** ...

Das bedeutet:

- a) die Zukunft voraussagen
- b) vorüberkommen
- c) die Zukunft bestätigen
- d) vorausgehen

60 ... **bekehrten die Germanen zum Christentum** ...

Das bedeutet:

- a) verzichteten die Germanen auf das Christentum
- b) begleiteten die Germanen zum Christentum
- c) führten die Germanen zum Christentum
- d) vermieden die Germanen das Christentum

IV. **Ընտրել ճիշտ տարբերակը:**
Wählen Sie die richtige Variante.

16 **Wohin hast du meinen Wecker _____ ?**

- a) stellt
- b) legen
- c) gestellt
- d) gestanden

17 **Wer _____ heute einen Vortrag?**

- a) hält
- b) bereitet zu
- c) macht
- d) liest

18 **Er hat ihn _____ der Anschrift gefragt.**

- a) über
- b) für
- c) von
- d) nach

19 **Hast du nicht vergessen, _____ ich dich gebeten habe?**

- a) wonach
- b) worauf
- c) womit
- d) worum

20 **Meine Schwester beschäftigt sich _____ der Physik.**

- a) von
- b) aus
- c) mit
- d) zu

21 **Ihr roter Hut fiel _____ von weitem auf.**

- a) aller Anwesenden
- b) allen Anwesenden
- c) vieler Anwesender
- d) viele Anwesende

22 **Ich bin müde. _____ ist es noch bis zum Ort?**

- a) Wie weit
- b) Welcher
- c) Wie nah
- d) Woher

23 Das Mädchen stellte die _____ Blumen in die Vase.

- a) bunt
- b) buntes
- c) bunten
- d) bunter

24 _____ Ecke steht ein Kaufhaus.

- a) An der
- b) An die
- c) An dem
- d) Aus der

25 Beim Radfahren ist er gestürzt und hat sich das Bein _____ .

- a) zerbrochen
- b) gestört
- c) zerstört
- d) gebrochen

V. Գտնել այն բառը, որն իմաստով տվյալ բառաշարքին չի համապատասխանում:
Welches Wort passt nicht in die Reihe?

26

- a) erklären
- b) erkälten
- c) schreiben
- d) lehren

27

- a) die Zeit
- b) die Zeitschrift
- c) das Buch
- d) die Zeitung

28

- a) ehrlich
- b) kühn
- c) mutig
- d) tapfer

29

- a) stehen bleiben
- b) sich vertraut machen
- c) kennen lernen
- d) sich bekannt machen

Բ մակարդակ

IX. Ո՞ր բառերն ու արտահայտություններն են համապատասխանում տեքստում ընդգծվածներին:
Welche Wörter und Ausdrücke entsprechen den unterstrichenen Begriffen?

Die Germanen

Vor zweitausend Jahren wohnten in Deutschland die Germanen. Sie lebten auf einzelnen Höfen oder in kleinen Dörfern als Großfamilien.

Ihre Bauernhäuser waren aus Holz und Lehm errichtet und mit Stroh gedeckt. Im Wohnraum wurde über dem offenen Feuer gekocht. Die Germanen ernährten sich von Brot, Gemüse, Früchten und Beeren. Sie fingen Fische. Manchmal gab es auch Fleisch, das gebraten oder in Kesseln gekocht wurde. Sie wussten, wie man Butter und Käse herstellt. Sie hatten Äcker und hielten Vieh. Menschen und Tiere wohnten unter einem Dach.

Es gab eine reiche Oberschicht. Das waren die Edlen (Adeligen). Dann gab es freie Bauern. Diese hatten Knechte, die für den Landbesitzer arbeiten mussten. Wichtige Entscheidungen trafen die erwachsenen Männer an der Volksversammlung.

Als die damalige Supermacht Rom auch Germanien erobern wollte, verbündeten sich einige germanische Stämme. Ihr Anführer Arminius (Hermann) besiegte im Jahr 9 n. Chr. drei römische Legionen. Das war die Schlacht im Teutoburger Wald. Nun ließen die Römer die Germanen östlich des Rheins in Ruhe. Die Germanen glaubten an viele Götter. Wodan war der Chef. Wodans Sohn war der Herr der Blitze und des Donners. Er löste Gewitter aus und vertrieb auf diese Weise alljährlich den Winter aus Germanien. Als gefährliche Waffe dienten ihm Blitze, welche er um sich schleuderte. Die machte er mit seinem Hammer. Er konnte auch den Boden fruchtbar machen. Daher verehrten die Bauern Donar (im Norden hieß er Thor). Sie weihten ihm einen besonderen Tag: den Donnerstag. Der Freitag erinnert an Freya, die unbeschreiblich schöne Göttin der Liebe. Sie konnte die Zukunft vorhersagen. Mönche aus Irland zogen herum und bekehrten die Germanen zum Christentum. Trotzdem blieben viele heidnische Bräuche erhalten, von den Ostereiern bis zum Weihnachtsbaum.

51

... waren ... errichtet ...

Das bedeutet:

- a) waren erhöht
- b) waren ergänzt
- c) waren erlaubt
- d) waren gebaut

52

... wohnten unter einem Dach ...

Das bedeutet:

- a) wohnten auf einem Dach
- b) wohnten auf einem Haus
- c) wohnten im gleichen Haus
- d) wohnten unter einer Decke

53

... Landbesitzer ...

Das bedeutet:

- a) Hausbesitzer
- b) Besitzer eines Dorfes
- c) Besitzer eines Landes
- d) Grundbesitzer

48 **B: Ja, ich spiele in der Kreisklasse. Wir haben einmal in _____ ein Spiel.**

- a) die Wochen
- b) den Wochen
- c) die Woche
- d) der Woche

49 **A: Und was _____ du an deiner Mannschaft gut?**

- a) denkst
- b) glaubst
- c) nimmst
- d) findest

50 **B: Dass wir alle vier gleich gut spielen und uns _____ anfeuern und helfen.**

- a) gegenseitig
- b) einseitig
- c) gegenüber
- d) gleichfalls

30

- a) der Bahnhof
- b) die Haltestelle
- c) der Flughafen
- d) das Flugzeug

VI. Անուղղակի խոսքում տեղադրել անհրաժեշտ բառը:
Wählen Sie die richtige Umschreibung.

31

**Der Büromitarbeiter sagte: „Es wäre gut, wenn die Arbeitszeit kürzer wäre.“
Er _____, weniger zu arbeiten.**

- a) hatte keine Zeit
- b) erholte sich
- c) wünschte sich
- d) hatte keinen Wunsch

32

**„Mein Notizbuch war hier, ich kann es nicht finden“, sagt der Vater.
Der Vater _____ nach seinem Notizbuch.**

- a) merkt sich
- b) verlangt
- c) interessiert sich
- d) sucht

33

**„Für die Suppe fehlen Kohl und Zwiebel“, sagt die Oma.
Die Oma _____ noch einige Zutaten für die Suppe.**

- a) braucht
- b) kocht
- c) benutzt
- d) beabsichtigt

34

**Der Vater ruft dem Sohn nach: „Fahre langsam, es ist neblig.“
Der Vater _____ den Sohn vor der Gefahr.**

- a) lehrt
- b) beschreibt
- c) warnt
- d) erklärt

35

**Die Patientin sagt: „Mir tut der Hals weh!“
Die Patientin _____ über die Schmerzen.**

- a) leidet
- b) weint
- c) ärgert sich
- d) klagt

VII. Տեղադրել համապատասխան շարկապար:
Setzen Sie die passende Konjunktion ein.

36 Er liest, ___ sie fernsieht.

- a) nachdem
- b) bevor
- c) denn
- d) während

37 Weißt du, _____ er morgen zu uns kommen kann?

- a) ob
- b) weil
- c) wenn
- d) das

38 Der Saal war überfüllt, _____ bekamen wir Plätze.

- a) darum
- b) dass
- c) trotzdem
- d) sondern

39 Ich habe alles mit angehört, _____ ich in der Nähe stand.

- a) dass
- b) darum
- c) da
- d) denn

40 _____ das Flugzeug im Zentralflughafen landete, war es schon spät.

- a) Als
- b) Bevor
- c) Wenn
- d) Nachdem

VIII. Լրացնել երկխոսություններում բաց թողած ձևերը:
Ergänzen Sie den Dialog.

Tischtennis befestigt die Freundschaft

41 A: David, _____ Sport betreibst du?

- a) welchen
- b) welcher
- c) welchem
- d) welche

42 B: Ich _____ im Verein Tischtennis.

- a) treibe
- b) laufe
- c) spiele
- d) mache

43 A: Und wie bist du _____ Tischtennis gekommen?

- a) auf
- b) für
- c) nach
- d) über

44 B: Wie die _____ Kinder hab ich auch zu Hause angefangen.

- a) mehr
- b) meisten
- c) meist
- d) mehrere

45 A: Habt ihr zu Hause _____?

- a) einem Tennistisch
- b) eines Tennistisches
- c) ein Tennistisch
- d) einen Tennistisch

46 B: Ja, natürlich. Morgens trainiere ich einige _____ zu Hause.

- a) Stunden
- b) Augenblicke
- c) Uhren
- d) Zeiten

47 A: Kannst du auch an Wettkämpfen _____?

- a) denken
- b) teilnehmen
- c) erinnern
- d) glauben